

101. ausgabe | sept. 2023

itter

GEMEINDEZEITUNG



AMTLICHE MITTEILUNG



Liebe Ittererinnen, Liebe Itterer!

zuallererst möchte ich unserer Musikkapelle zu ihrem beeindruckenden Auftritt beim heurigen Bezirksmusikfest 2023 in Aurach gratulieren. Die Musikkapelle Itter war mit einer der stärksten Abordnungen vertreten und hat sich von ihrer besten Seite präsentiert! Wir können stolz auf euch sein!

Auch waren die Dorfabende der vergangenen zwei Monate von Woche zu Woche wieder ein Highlight! Vielen Dank an die Musikkapelle für die musikalischen Darbietungen. Aber auch ein großer Dank an alle Vereine, welche uns immer wieder mit kulinarischen Köstlichkeiten bewirten.

Wir sind schon wieder im Spätsommer angekommen und es geht mit schnellen Schritten in Richtung Herbst. Auch in der Herbstzeit stehen wieder einige Termine am Kalender – Itterer-Fest-Sonntag, Musikantenhoagascht, Almabtrieb, 24. Itterer Herbstlauf 2023, Feuerwehrball, Erntedank, Familientag auf der Hohen Salve, Hoffest beim Litzlbauer, Landjugendball, Adventmarkt - um nur ein paar zu nennen... Ich wünsche allen Beteiligten viel Erfolg und alles Gute für die geplanten Veranstaltungen!

Am Ende ist es mir noch ein persönliches Bedürfnis, auf diesem Wege noch

einmal einen großen Dank an unsere langjährigen MitarbeiterInnen auszusprechen, welche sich mit Herbst in Ihren wohlverdienten Ruhestand verabschieden.

Liebe Gabi Egger,
lieber Michael und liebe Herta Thaler,
vielen Dank für die geleistete Arbeit, für eure Loyalität und euren jahrelangen Einsatz für die Gemeinde Itter. Ich wünsche euch von ganzem Herzen alles Gute,

vor allem Gesundheit und viele schöne Stunden mit Freunden und Familie!

Beste Grüße
Bürgermeister Roman Thaler

„Gemeinschaft ist nicht die Summe von Interessen, sondern die Summe an Hingabe“

(Antoine de Saint-Exupery)



Bezirksmusikfest 2023

Auszug aus der Niederschrift

über die 9. Gemeinderatssitzung vom 5. Juni 2023

Zu Punkt 2)

Beratung und Beschlussfassung über die Nachhaltigkeitsstrategie der Gemeinde Itter

Der Bürgermeister teilt in seiner Einleitung mit, dass das Konzept, ausgearbeitet vom Nachhaltigkeitskoordinator Michael Kirchmaier im Zuge der Ladung zur GR Sitzung allen Gemeinderät*innen mit der Möglichkeit von Rückmeldungen zur Verfügung gestellt wurde.

Anschließend übergibt er das Wort an Michael Kirchmaier.

In seiner Eröffnung erklärt Herr Kirchmaier, dass er als Nachhaltigkeitskoordinator für die Ferienregion Hohe Salve und die Gemeinden Hopfgarten und Itter tätig ist und es im Vorfeld schon viele Gespräche in den Gremien gegeben hat. Anschließend bringt er den Anwesenden, in zusammengefasster Form, die 7 Säulen des Konzeptes „Nachhaltigkeit mit

Hausverstand /Lebensraum-Management“ näher:

- Nachhaltigkeits-Management
- Sozioökonomie
- Umwelt und Klimaschutz
- Biodiversität, Natur und Landschaftsschutz
- Mobilität
- Kultur
- Veranstaltungen

Als erstes Kriterium zur Verwirklichung der Ziele nennt Herr Kirchmaier die politische Verankerung, was heute Gegenstand der Beratung und Beschlussfassung ist.

Dabei steht bei allen weiteren Schritten das „Wollen“ und nicht um das „Müssen“ im Vordergrund. Für geplante Projekte sind nun die Ausschüsse gefordert. Zudem sollte man Förderungen der Sinnhaftigkeit gegenüberstellen und auch abwägen.

GR Johann Obwaller fragt an, ob es nach einer gewissen Zeit auch eine Evaluation gibt? Worauf der Vorsitzende darauf hinweist, dass Herr Kirchmaier sehr gewissenhaft und akribisch arbeitet und dass das mit Sicherheit gemacht wird.

GR Karoline Lanzinger spricht an, dass diese Nachhaltigkeitsstrategie für die Sanierung des Schwimmbades sehr interessant ist. Der Vorsitzende fügt an, dass es diesbezüglich bereits einen Lokalaußenschein gegeben hat.

Nach kurzer Diskussion, bedankt sich der Bürgermeister bei Herrn Michael Kirchmaier für die Ausführung und für seine Arbeit.

Der Gemeinderat ist mit der vorgelegten Nachhaltigkeitsstrategie für die Gemeinde Itter einverstanden und somit wird diese angenommen.

BESCHLUSSFASSUNG:

Einstimmig

Auszug aus der Niederschrift

über die 10. Gemeinderatssitzung vom 24. Juli 2023

Zu Punkt 5)

Grundankauf „Gst. Nr. 134/3 KG Itter“ (ehemals Talstation „Mittererwieslift“)

In der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 4. Juli wurde eine Empfehlung an den Gemeinderat zum Kauf des Grundstückes ausgesprochen:

Beim Grundstück handelt es sich um ein 1474 m² erschlossenes Grundstück im Freiland, das von den Schiliften Itter GesmbH erworben werden soll. Der Kaufpreis liegt bei € 90.000,00 zuzüglich Grunderwerbssteuer und Eintragungsgebühr in der Höhe von € 4.140,00.

Frau GRin Obwaller möchte wissen, wie der Ankauf finanziert werden soll. Laut dem Bürgermeister soll der Kauf über den laufenden Haushalt bzw. von der Rücklage finanziert werden.

Nachdem noch kurz über die Nutzung des bestehenden Gebäudes diskutiert wird, wird folgender Beschluss gefasst:

BESCHLUSS: Die Mitglieder des Gemeinderates sprechen sich einstimmig für den Kauf des Grundstückes aus.

Weil noch zum Abbau der bestehenden Liftanlage, insbesondere zur desolaten Brücke, Fragen gestellt werden,

teilt der Vorsitzende mit, dass von den Bergbahnen ein Abtragsverfahren der Schleppliftanlage „Mittererwies“ bei der Bezirksbehörde gestellt wurde. Sobald diese Bewilligung erteilt wird, wird mit der Abtragung der Anlage begonnen.

Notarsprechstunde

Am Dienstag, dem 19. September, findet von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr im Sitzungszimmer eine Sprechstunde mit Herrn Notar Dr. Franz Strasser statt. Der Notar steht für kostenlose Rechtsberatung zur Verfügung.

Voranmeldung im Gemeindeamt (Telefon 05335 3590) erforderlich.

Der Termin für die nächste Sprechstunde wird in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung bekanntgegeben.

Kontaktadresse:

Dr. Franz Strasser, Brixentaler Straße 2 b, Hopfgarten
Tel.: 05335 36 66, e-Mail: strasser@notar.at

WIR BEGRÜSSEN UNSERE

neuen Erdenbürger



Marie Schipflinger
Juni 2023



Viola Wahrstätter
Juni 2023

GEBURTSTAGS

Glückwunsch

Bürgermeister Roman Thaler besuchte den Jubilar Bernhard Stipsits zum 80. Geburtstag und überbrachte die Geburtstagsglückwünsche der Gemeinde.

Wir wünschen ihm noch viele schöne und gesunde Jahre!



VOLKSSCHULE ITTER

Neue Direktorin an der VS Itter

Melanie Simonini-Widmann

Es freut mich sehr, dass ich, Melanie Simonini – Widmann, ab dem kommenden Schuljahr die Volksschule Itter übernehmen darf. Da ich selbst in Itter lebe, werde ich den meisten von euch bereits bekannt sein.

Nach Abschluss der Volksschullehrerausbildung an der Pädagogischen Hochschule habe ich viele Weiterbildungen, insbesondere in Mathematik und zum Inklusionsansatz, abgeschlossen. Mein Engagement für den individualisierten, schulstufenübergreifenden Mathematikunterricht bringt mir immer wieder Studenten der PH Tirol, und auch Lehrpersonen in den Unterricht, die dem Unterricht beiwohnen. Zurzeit arbeite ich mit Professoren aus der Schweiz und Deutschland an einem Projekt für schulstufenübergreifenden Mathematikunterricht. Ja, man merkt schon, die Mathematik ist mein Steckenpferd.

In den vergangenen Jahren habe ich an verschiedenen Volksschulen unterrichtet, zuletzt konnte ich für neun Jahre die Volksschule Wörgl mitgestalten. Dort leitete ich in den letzten Jahren eine Mehr-

stufenklasse, in der Kinder von der ersten bis zur vierten (teilweise sogar sechsten) Schulstufe unterrichtet werden. Eine Klasse, in der die Kinder mit jeglicher Form von Beeinträchtigung und auch hochbegabte Schüler/innen gemeinsam lernen. Einen besonderen Vorteil von dieser Klassenführung sehe ich im Fördern und Fordern der Schüler/innen in Kleinstgruppen und die gleichbleibende Klassengemeinschaft. Gemeinsam mit der Bildungsdirektion haben wir nun beschlossen, dass wir ab Herbst 2023 die Kinder in Itter in Mehrstufenklassen unterrichten werden.

Ich freue mich riesig auf die Arbeit mit den Kindern und bin gespannt, was die Zukunft für uns bereit hält.

Ich freue mich, wenn sich in nächster Zeit unsere Wege kreuzen werden.

Mit lieben Grüßen,
Melanie Simonini-Widmann



KINDERGARTEN ITTER

Voll aufs Gas...

Am 14. Juni 2023 bekamen wir Besuch von einem knallgelben Porsche. Die Autovermietung OJ-Cars stellte uns einen Porsche zur Verfügung und die Kinder waren begeistert. Sie durften das Auto ansehen und sich sogar hineinsetzen. Ein großer Dank geht an Andreas Kogler, der sich am Vormittag Zeit genommen und uns im Kindergarten mit dem schnellen Auto besucht hat.

„Fenstersturz“

Am 7. Juli 2023 fand unser „Fenstersturz“ im Kindergarten statt. Bevor wir unsere Vorschulkinder aus dem Kindergarten „geworfen“ haben, fand ein kleines Beisammensein in der Kirche statt. Den Kindern wurde ein Segen mitgeschickt und wir konnten das Kindergartenjahr 2022/23 erfolgreich abschließen. Zurück im Kindergarten durften die drei Vorschulkinder aus dem Kindergarten hinaus hüpfen und dort wurden sie dann an die Lehrer übergeben. Wir bedanken uns bei den Elternvertreterinnen und den Eltern für die Organisation des leckeren Buffets.

Der Kindergarten Itter möchte sich auf diesem Wege nochmal ganz herzlich bei unserem Hausmeister und seiner Frau bedanken, die jederzeit zu Hilfe standen. Wir wünschen ihnen viel Gesundheit und eine schöne Pension.

Alina Hofer



GEMEINDE ITTER

Mobilität in Itter

Monatskarten des Tiroler Verkehrsverbundes (VVT)

Seit Dezember 2022 liegen zwei VVT-Monatstickets zum tageweisen Verleih im Gemeindeamt auf. Die Karten werden nach telefonischer Vorbestellung ausgegeben. Die Leihgebühr beträgt € 5,00. Weitere Informationen erhalten Sie im Bürgerservice bei Frau Veronika Gruber-Stöckl, Telefon 05335 35 90 11.

Busverbindung in die Kelchsau

Vom 08.07. bis 29.10.2023 fährt ein kostenloser Bus und verbindet Itter mit der

Kelchsau. Leider mussten wir erfahren, dass der Busfahrplan in verschiedenen Regionen nicht zugestellt wurde. Für all jene liegen noch genügend Fahrpläne im Gemeindeamt auf und können gerne abgeholt werden.

Ruftaxi

Bereits seit Mai 2015 gibt es das Ruftaxi in Itter und erfreut sich großer Beliebtheit. Deshalb wurde auch der Vertrag mit dem Taxiunternehmen „Taxi Laci“ verlängert und wird für ein weiteres Jahr angeboten. Das Ruftaxi wird direkt beim Taxiunter-

nehmen unter der Telefonnummer 05335 40611 einen Tag vorher bestellt. Das Taxi kann dann für Dienstag und Freitag in der Zeit von 9.00 Uhr bis 12.30 gebucht werden. Pro Benutzer und Fahrt sind lediglich € 2,00 direkt beim Taxifahrer zu bezahlen. Wir weisen darauf hin, dass Hin- und Rückfahrt zwei Fahrten sind und deshalb auch zweimal bezahlt werden muss.

Die Gemeinde Itter freut sich, für den ländlichen Raum diese Angebote geschaffen zu haben und freut sich auf eine rege Nutzung.

LANDESMUSIKSCHULE BRIXENTAL

Ehrungen und Auszeichnungen

für Nicole Ortner und Jakob Mayr



Nicole Ortner

Die Hälfte ihres jungen Lebens spielt Nicole Ortner jetzt schon Gitarre!

Seit der ersten Klasse wird sie von Max Hechenblaikner unterrichtet. Und mit Sicherheit, hat auch seine unendliche Geduld, seine Empathie und sein fachliches Wissen und Können Nicole heuer so viele Preise beschert.

Die junge Schülerin nahm im März 2023, zum ersten Mal, am prima la musica Landeswettbewerb teil. Die vier Stücke wurden monatelang gespielt, sodass diese nicht nur ohne Noten sondern auch im Traum gespielt wurden. Nicole trat in Toblach mit ihrer Teamkollegin in der Altersgruppe I für Kammermusik mit Gitarre auf. Die Jury, durchwegs Meister der Gitarre, hatten so viel positives Feedback, dass sie nur damit Nicole schon motivierten. Und als das Team den

1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb in Graz erhielten, kullerte schon so manche Freudenträne. Keiner hatte mit dem Einzug in den Bundeswettbewerb gerechnet.

Nach weiteren, unzähligen Übungsstunden und Probeauftritten war nun der aufregende Tag am 27. Mai in Graz gekommen. Unter den nun besten Jungmusikern aus ganz Österreich erhielt das Team „Duo VeNici“ den 2. Preis. Das war ein wunderbarer Grund zum Feiern.

Die Preisträger-Ehrung, ein paar Wochen darauf, durch die Musikschule war ein herzerwärmendes Dankeschön an alle Teilnehmer des diesjährigen PML.

Aber da nach einem Auftritt ja immer auch vor einem Auftritt ist, hatte Nicole im Juni noch eine praktische Aufnahmeprüfung zur Talentförderung im Landeskonservatorium Innsbruck, die sie hervorragend meisterte. Somit kommt die junge Gitarristin im Schuljahr 23/24 in den Genuss, ihre Künste im Landeskon-

servatorium unter Leitung von Professor Daniel Müller noch weiter zu verbessern und die Luft am Konservatorium zu schnuppern. Denn das prima la musica nächstes Jahr als Solistin zu meistern, hat Nicole schon im Hinterkopf.

Manuela Ortner

Jakob Mayr absolvierte die Musikschuldiplomprüfung auf der Trompete!

Am 05.06.2023 absolvierte der junge Itterer Trompeter Jakob Mayr die höchste Prüfung, die man im Tiroler Musikschulwerk ablegen kann mit „gutem Erfolg“ im Haus der Musik in Innsbruck!

Wir gratulieren dem begeisterten Musikanten der BMK Itter recht herzlich zu dieser tollen Leistung, sein Lehrer ist Mag. Alexander Wartner, von der Landesmusikschule Brixental!

Josef Gandler



Jakob Mayr bei der Übergabe der Urkunde

YOGA im Herbst mit Nati

Geeignet für alle, die tiefer in die Yoga-Praxis eintauchen wollen.

18.09.2023 – 20.11.2023 (10 Einheiten) 19:00 – 20:00 Uhr in der Volksschule Itter

Kursbeitrag: € 130,- / oder 3er Block € 50,-

Anmeldung/Info:

Tel. 0664/73712018, natiyoga108@gmail.com



PROBLEMSTOFFSAMMLUNG Entsorgung mit Verantwortung

Sammeltag: **05.10.2023**
Uhrzeit: **15:30 – 17:00 Uhr**
Ort: **Dorfplatz**

Was gehört zu den Problemstoffen?

ALTÖL mineralisch

Motor-, Getriebe- und Hydrauliköl, Heiz- und Mineralöl

BATTERIEN

Trockenbatterien aus elektronischen Geräten
Lithiumbatterien aus elektronischen Geräten
Autobatterien/Bleiakkumulatoren von PKWs, Traktoren

DISPERSIONSFARBEN

Dispersionen, mineralische Anstriche und Verputze

FARBEN und LACKE

Anstriche, Dichtungsmasse, Härter, Klebstoffe, Toner

FEUERLÖSCHER

Handfeuerlöscher bis 12 kg

HAUSHALTSREINIGER

Putz- und Wasch- und Reinigungsmittel aller Art

LAUGEN

Ammoniak (Salmiak), Natronlauge, Wasserglas

LEERGEBINDE

mit Verunreinigungen

LEUCHTMITTEL

Halogenlampen, Neonröhren, Sparlampen

LÖSUNGSMITTEL

Aceton, Benzin, Nitroverdünnung, Spiritus, Terpentin

MEDIKAMENTE und KÖRPERPFLEGEMITTEL

Cremen und Salben, Tabletten und Säfte
Duschgel, Shampoo, Schminkbedarf, Nagellack
Einwegspritzen u. andere spitzige medizinische Produkte
– ausschließlich in den dafür vorgesehenen Behältern

ÖLHALTIGER ABFALL

Leergebinde ölig, Ölbindemittel, Ölfilter, Schmierfette

PFLANZENSCHUTZMITTEL, HOLZSCHUTZMITTEL

Mittel zur Bekämpfung von Insekten und Unkraut
(Fungizide, Insektizide, Pestizide),
Maus- und Rattengift, Düngemittel

SÄUREN

Batteriesäure, Entkalker, Essigsäure, Salzsäure

SCHWIMMBADCHEMIKALIEN

pH-Plus, pH-Minus, Chlortabletten

SPEISEFETTE, SPEISEÖLE

ohne Lebensmittelreste

SPRAYDOSEN

Druckgaspackungen, PU-Schaumdosen

NÄHERE INFORMATIONEN IM GEMEINDEAMT.



Gemeinde Itter

A-6305 Itter
Dorfplatz 1

BM Thaler Roman
Tel.Nr. 05335/3590
e-mail:

buergermeister@itter.tirol.gv.at

STELLENAUSSCHREIBUNG

Bei der Gemeinde Itter gelangt ab sofort die Stelle als

Raumpfleger/in (m/w/d)

(42,50 %, d. s. 17,00 Wochenstunden)

zur Neubesetzung.

Aufgabengebiet:

- Reinigung des Gemeindeamtes Itter mit TBV-Büro
- Mithilfe bei der Hauptreinigung der Volksschule und Kindergartens
- Reinigung der Aufbahrungskapelle am neuen Friedhof

Voraussetzungen:

- Selbständiges Arbeiten
- Absolute Verlässlichkeit
- Körperliche Belastbarkeit

Die Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes 2012 in der jeweils geltenden Fassung. Bei entsprechender fachlicher Qualifikation und Berufserfahrung ist eine Überzahlung bzw. Vorrückung möglich.

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Bewerbungsunterlagen (Ausweisdokument, Zeugnisse, Lebenslauf, usw.) sind bitte **bis 15. September 2023** mit der Aufschrift **„Stellenbewerbung Raumpfleger/in“ z. Hd. Bürgermeister Roman Thaler persönlich**, im Gemeindeamt Itter abzugeben.

Auf § 2 des Gemeinde-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 iVm § 7 des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 wird hingewiesen.

Für nähere Auskünfte zur Stellenbeschreibung, insbesondere Ihrer Arbeitsaufgaben, steht Ihnen die Finanzabteilung telefonisch unter Tel. 05335/3590-14, Frau Priska Paratscher, jederzeit gerne zur Verfügung.

Für die Gemeinde Itter
Der Bürgermeister
Roman Thaler e.h.

Liebe Itterer Vereine!

Nützt die Gelegenheit und informiert die Bürger von eurer Veranstaltung über die Homepage!

www.itter.tirol.gv.at

S*ELSBETHEN HOPFGARTEN/ITTER

Neues aus dem Sozialzentrum s*elsbethen Hopfgarten/Itter

Frühjahrskonzert Itter

Auf Einladung der Musikkapelle Itter durften unsere BewohnerInnen bei der Premiere des Frühjahrskonzertes am 17.03.2023 live dabei sein. Mit dem Taxi Stefan aus Westendorf ging es nach dem Abendessen gut gestärkt los nach Itter. Die BewohnerInnen waren sehr begeistert und lauschten den schönen Klängen der Musik.

Ein herzliches Vergelt's Gott der Musikkapelle Itter und unseren Ehrenamtlichen, die immer zur Stelle sind und unsere MitarbeiterInnen bei jeglichen Veranstaltungen tatkräftig unterstützen. Ein großer Dank auch an Stefan's Taxi aus Westendorf für den sicheren und umsichtigen Transport unserer BewohnerInnen.



„Musik hören – Musik spüren“ Konzert für Menschen mit und ohne Demenz – ein Ausflug nach Kitzbühel

Das Programm von „Musik hören – Musik spüren“ ist speziell auf die Bedürfnisse Demenzkranker ausgelegt. „So ist zum Beispiel ihre Aufmerksamkeitsspanne nicht mehr so hoch“, schildert Katja Gasteiger. Sie hatte die Idee zu diesem Konzert, welches bereits 2019 erstmals in Zusammenarbeit mit der Landesmusikschule Kitzbühel durchgeführt wurde. Aus dem ersten Konzert hat man einiges zum Ablauf gelernt und es so noch besser an die Bedürfnisse der Menschen mit Demenz angepasst. Gespielt wurde von Schülern der LMS von Klassik über Volksmusik bis hin zu Rock und Pop. Zu diesem wunderschönen Konzert wurden unsere BewohnerInnen samt BetreuerInnen am Freitag den 05. Mai nach Kitzbühel eingeladen. Los ging es um 14:00 Uhr mit dem Bus von Lüftner Reisen. Über die Dörfer Westendorf, Brixen und Kirchberg ging es nach Kitzbühel.



Für unsere BewohnerInnen ein schönes Erlebnis, wo auch wieder viele Erinnerungen aufkamen, die Landschaft aus dem Bus zu erleben.

Nach dem Konzert gab es noch Kaffee und Kuchen und es wurde für alle ein unvergesslich schöner Nachmittag. Vielen Dank der Landesmusikschule und dem Kulturreferat Kitzbühel für die Einladung, dem umsichtigen und freundlichen Busfahrer der Firma Lüftner und allen Helferinnen, die an diesem Besuch mitgeholfen haben.

Johannisfeuer mit Musik

Auch dieses Jahr konnten wir bei schönen Sommerwetter das Johannisfeuer feiern

und die feinen Temperaturen genießen. Unsere Sozialbetreuerinnen Gerti und Roswitha organisierten zusammen mit unserem Team für unsere BewohnerInnen ein kleines, aber feines Feuerbrennen im Sonnengarten. Musikalisch unterhalten wurden wir von Mitterer Markus auf der Zither.

Ortsteilfest Elsbethen mitanond

In Kooperation mit dem Diakoniewerk Tirol feierten wir am Vatertag unser erstes Ortsteilfest für den Ortsteil Elsbethen am Vorplatz des Sozialzentrums s*elsbethen. Bei feiner Musik vom Hopfgartner Salvenklang unter der Leitung von LMS-Direktor Sepp Gandler wurden knusprige Grillhendl und herzhafter Spanferkelrollbraten verspeist. Die Brodakrapfen wurden von unseren Kelchsauer Spezialisten, Hans und Wettli Wurzrainer vorbereitet und mit tatkräftiger Unterstützung des Sozial- und Gesundheitssprengels Hopfgarten/Itter herausgebacken. Zum Nachmittagskaffee gabs herrliche Torten von unseren Zuckerbäckerinnen und vom Kulinarium Catering Kitzbühel. Für gute Stimmung sorgten Brix Jogg und Riedmann Hais. Insgesamt durften wir mehr als 500 Gäste bei uns begrüßen, welche bis in den späten Nachmittag einen herrlichen Frühsommertag genossen.

Ein besonderes Highlight waren die KünstlerInnen vom Spielvolk Innsbruck, die uns mit ihren akrobatischen Darbie-



Ortsteilfest Elsbethen



Mitarbeiterfeier im Salvista-Stadl

tungen staunen ließen und ein Lächeln ins Gesicht zauberte. Ein herzliches Vergelt's Gott an alle die diesen wunderbaren Tag ermöglicht haben!

Seniorenstube macht Sommerpause

Am 29.06.2023 fand die Hopfgartner Seniorenstube zum letzten Mal vor der Sommerpause statt. Es gab wunderbaren selbstgemachten Kuchen zu heißem Kaffee bei musikalischer Umrahmung durch Egger Schorsch und Friedl.

Bei den heißen Temperaturen durfte natürlich ein kühles Eis auch nicht fehlen. Gemeinsam wurde getanzt, gelacht und gesungen. In der Hopfgartner Seniorenstube, welche an jedem zweiten Donnerstag im Monat stattfindet, treffen sich interessierte Bastler und Kaschtler zum gemeinsamen Handwerken, Malen und Vorbereiten sowie zum eifrigen „Jaggln“ (Kartenspiel). Am Donnerstag, den 07.09.2023 startet die Seniorenstube um 14:00 Uhr in den Herbst und freut sich bereits jetzt auf rege Teilnahme! Wir bedanken uns im Namen aller BewohnerInnen und MitarbeiterInnen das Ihr uns schon seit so vielen Jahren begleitet und gemeinsam mit uns für unsere lieben BewohnerInnen da seid. Wir freuen uns bereits jetzt auf ein Wiedersehen im Herbst.

Mitarbeiterfeier im Salvista-Stadl in Itter

Am 06.07.2023 war es endlich wieder soweit! Die MitarbeiterInnen des Sozialzentrums s*elsbethen konnten gemeinsam bei herrlichstem Sommerwetter im Salvista-Stadl in Itter nach Herzenslust

schlemmen und genießen. Im Rahmen dieser Mitarbeiterfeier konnten Pflegedienstleiter Jakob Eder und Heimleiter Christian Glarher 22 neue Kolleg*innen begrüßen und viele Dienstjubiläen und runde Geburtstage würdig nachfeiern und gemeinsam darauf anstoßen.

Ein besonderes Highlight war die offizielle Schlüsselübergabe von unserer pensionierten Wohnbereichsleitung Hildegard Tobin an ihre Nachfolgerin, Frau Anna-Lena Mauracher. Hildegard arbeitete bereits seit dem Jahr 2007, damals noch als Pflegehelferin in unserem Haus bevor sie 2014 noch einmal die Schulbank drückte um im Jahr 2016 als DGKPin zurückzukehren. Die vergangenen Jahre leitete Hildegard mit viel Fingerspitzengefühl und der nötigen Durchsetzungsfähigkeit einen unserer Wohnbereiche. Es freut uns besonders, dass sie uns auch noch in ihrer Pension die Treue hält und ihrer

Nachfolgerin mit Rat und Tat zur Seite steht. Anna-Lena tritt in große Fußstapfen, es lässt sich aber jetzt schon sagen, dass sie ihre Arbeit sehr gut meistert und ihre MitarbeiterInnen fachlich und menschlich bestens unterstützt. In unserem Sozialzentrum umsorgen mittlerweile mehr als 90 MitarbeiterInnen unsere 75 BewohnerInnen. Für und mit so einem großen Team täglich arbeiten zu dürfen, erfüllt uns mit Demut und Dankbarkeit und inspiriert uns für zukünftige Herausforderungen. Vielen herzlichen Dank an Patrizia und ihr Salvista-Stadl-Team für den wunderbaren Abend mit herzhaften Steaks, knackigen Salaten und gut gekühlten Getränken bei bestem Service.

Grillfeier Ehrenamtliche Achencafe

Unser Achencafe erfreut sich großer Beliebtheit und ist bei BewohnerInnen und BesucherInnen gleichermaßen gefragt.



Grillfeier für Ehrenamtliche (nicht im Bild: Klara Lenk)

Ein netter Treffpunkt um bekannte Gesichter zu treffen, einen guten Kuchen zu essen, Karten spielen, ratschen und vieles mehr. Dafür braucht es viele helfende Hände um den Betrieb des Achencafes aufrecht zu erhalten.

Unter der Woche kümmert sich die Diakonie um die Gäste. An den Wochenenden sind wir sehr froh über die große Anzahl an Ehrenamtlichen, die uns stets

unentgeltlich und zu jeder Zeit zur Seite stehen und das Achencafe am Laufen halten.

Daher war es wieder an der Zeit um uns bei ihnen für ihren Einsatz an den Wochenenden, Feiertagen und anderen Tagen an dem die Diakonie verhindert ist, zu bedanken. Wir nutzten den lauen Sommerabend um uns auf der Sunnseithütte in Hopfgarten mit einer leckeren

Grillerei verwöhnen zu lassen. Auch der Bürgermeister Paul Sieberer erwies uns die Ehre und es wurde ein gemütlicher Abend. Vielen Dank der Sunnseithütte, die extra für uns aufgesperrt hat und wir somit einen exklusiven Grillabend hatten. Vielen Dank all unseren ehrenamtlichen Damen für euren unermüdlichen Einsatz.

Gabriele Hauser



s*elsbethen
gemeinsam. gepflegt. arbeiten.

Unser neues Sozialzentrum s*elsbethen ist eine der modernsten Pflege- und Betreuungseinrichtungen in Tirol.

Seit Oktober 2020 bietet unser Haus bis zu 75 Bewohner*innen mit Pflege- und Betreuungsbedarf ein gemütliches Zuhause auf höchstem Niveau.

Zur Verstärkung unseres motivierten und einfühlsamen Teams suchen wir **ab Juli 2023:**

Reinigungsleitung **(Teilzeitbeschäftigung, mind. 50 %, entspricht mind. 20 Wochenstunden)**

Sie bieten uns:

- Freude am Umgang mit älteren Menschen
- Einsatz, Engagement und Eigeninitiative
- Belastbarkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Teamfähigkeit und Einfühlungsvermögen

Wir bieten Ihnen:

- Führung unseres erfahrenen Reinigungsteams, bestehend aus 9 Mitarbeiterinnen
- Geregelt Dienstzeiten, auf Wunsch flexible Zeiteinteilung
- Einen sicheren Arbeitsplatz und eine langfristige berufliche Perspektive
- Rücksicht auf Kinderbetreuungspflichten
- Zahlreiche Mitarbeiter-Benefits
 - o kostenlose Jause sowie Getränke
 - o freie Mittagsmenü-Auswahl in einer unserer 6 hauseigenen Küchen zu bestmöglichen Mitarbeiterkonditionen
 - o kostenloser Tiefgaragenplatz
 - o kostenlose Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
 - o Fahrtkostenzuschuss sowie Kinderzulage
 - o Weihnachtsgutscheine

Der Mindestlohn beträgt bei einem Beschäftigungsausmaß von 100% monatlich brutto € 2.387,70 zuzüglich Leitungszulage (GVBG) entsprechend der anrechenbaren Vordienstzeiten, der fachlichen Qualifikation und der Berufserfahrung ist eine Überzahlung vorgesehen.

Besuchen Sie uns einfach im Sozialzentrum s*elsbethen in Hopfgarten und lernen Sie uns und unser Team bei einem persönlichen Gespräch kennen. Wir bitten um telefonische Voranmeldung bei Herrn Christian Glarcher unter 05335/2222 oder per Email unter heimleitung@s-elsbethen.tirol.

Der Bürgermeister
Paul Sieberer, e.h.

SOZIALAUSSCHUSS ITTER

Neues aus dem Ausschuss für Bildung, Familien, Jugend und Soziales

Bald beginnt wieder eine spannende Zeit für die Kinder und Jugendlichen. Wir hoffen ihr habt alle den Sommer genießen können und neue Energie für das bevorstehende Schul- und Kindergartenjahr gesammelt. Vor allem in der Schule freuen wir uns über die neue Leiterin Melanie Simonini, die die Sommermonate schon genützt hat um für alle einen guten Start zu ermöglichen. Eine „altbekannte“ Neuerung steht in diesem Jahr mit der schulischen Tagesbetreuung an. So kann erneut ein Nachmittagsbetreuungsangebot für die Volksschulkinder von Montag bis Donnerstag geschaffen werden. Im Kindergarten starten wir zu unser aller Freude mit dem bewährten Team aus dem Vorjahr. Hier Stabilität in der Personalsituation zu schaffen, war uns ein Anliegen und wir freuen uns auf die gute weitere Zusammenarbeit.

In den letzten Monaten konnte unser Ausschuss einige Veranstaltungen mit organisieren und gestalten. Besonders glücklich sind wir über die gelungene Muttertagsfeier, da wir uns hier auf neues bzw. altes Terrain begeben haben. Die Musikkapelle hat wie immer mit einem grandiosen Programm alle anwesenden Mütter und Zuhörer begeistert. Auch unsere Begleitung durchs Programm fand durch aus Anklang. Nach dem Konzert auf der Bühne im Turnsaal ließen wir den Abend im Mehrzweckraum gemütlich bei dem ein oder anderen Glas Sekt ausklingen und konnten alle Besucher mit einem Blumengruß glücklich nach Hause schicken.

Ein weiterer Termin steht in diesen Tagen an. Die Gemeinde Itter und vor allem unser Ausschuss freut sich endlich zur lang

ersehnten Jungbürgerfeier einladen zu dürfen. Am 09.09. werden unsere mündigen Jungbürger nach dem Festakt mit Segnung und Vereidigung auf ein gemütliches Beisammensein mit Live Musik beim Salvista Stadl eingeladen. Wir hoffen in der nächsten Ausgabe darüber berichten zu können und wünschen allen viel Vergnügen.

Auch für die Zukunft stehen wichtige Projekte an.

Hier freuen wir uns auf eine gute Zusammenarbeit von *familienfreundlichegemeinde* und unserem Nachhaltigkeitsmanager. Ihr dürft gespannt sein.

**Für den Ausschuss
Andrea Bichler und Barbara Ager**

LESERBRIEF VON JOSEF PETER

Betreff: Platzhirsch

Ich weiß nicht, ob es überhaupt jemanden interessiert, aber ein kleines Dokument möchte ich der Itterer Gemeinde nach den jüngsten Ereignissen um den Kirchenchor Itter nicht vorenthalten.

Das Thema „Interesse“ sei deshalb angesprochen, weil das angekündigte Ende des seit 1706 bestehenden Kirchenchors in Itter von offizieller und inoffizieller Seite, mit wenigen Ausnahmen, irgendwiesang- und klanglos „zur Kenntnis“ genommen wurde.

Eine Jahrhunderte lange Tradition als Opfer des „Artensterbens“? Oder vielleicht doch das Ergebnis eines langsam zermürbenden Spaltpilzes, der dem Kirchenchor den Nährstoff der Erneuerung entzogen hat?

Wie dem auch sei: der Itterer Kirchenchor ist Geschichte. Und mit ihm wahrscheinlich auch die Pflege des lateinischen und landessprachlichen Liedergutes, das so manche Messfeiern und Hochämter zum spirituellen Erlebnis machten. Viele Pro-

ben, Einsatz von Sängerinnen und Sängern, Orchester, Bläsern und Organisten waren erforderlich, um dieses Kulturgut am Leben zu halten und bei kirchlichen Festtagen oder Begräbnissen zu präsentieren. Stets mit Hingabe und Enthusiasmus vorgetragen, um der Gemeinschaft einen guten Dienst zu erweisen.

Was meinen Blutdruck zuletzt allerdings deutlich angeregt hat, war die Bezeichnung „Platzhirsch“ für den Kirchenchor im Jahresbericht von Soalteba, veröffentlicht in der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung. Als ob der Kirchenchor irgendwem den Platz streitig machen würde oder verdrängen möchte?

Was hier unter dem Mantel der „künstlerischen (??)“ Freiheit durchscheint, offenbart, welches Geistes (Un-)Kind hier waltet, der dem Kirchenchor mit Respektlosigkeit und fehlender Wertschätzung zur Koexistenz begegnet. Auch wenn es vielleicht kabarettistisch gemeint war: Mit dieser Sichtweise bewegt man sich am

Rande einer Kränkung gegenüber der Institution Kirchenchor und deren Mitglieder. Wobei – notabene – der Verfasser des Jahresberichtes auch einige Jahre Mitglied des Kirchenchores war.

Ich weiß wohl, dass meine Person als langjähriger Mesner und Organist, sowie als Verfechter kirchlicher Rituale und Gepflogenheiten oftmals zu Diskussionen führten. Aber ich trage das aus Überzeugung in mir.

Daher denke ich ist es an der Zeit, meine Tätigkeit als Organist nach 48 Jahren in Frage zu stellen, um nicht als letzter „Platzhirsch“ dazustehen. Die Bewahrer von Traditionen werden auch in Zukunft keine neuen Ideen haben. Deshalb ist es manchmal besser aufzuhören, als durchzuhalten.

Den künftigen Messegestaltern wünsche ich viel Freude in den moderneren Zeiten.

**Josef Peter,
der letzte kirchliche Platzhirsch**

SOZIAL- UND GESUNDHEITSSPRENGEL HOPFGARTEN/ITTER

Spende der Landjugend Itter

Im Mai 2023 durften Obfrau Magdalena Unterberger und Geschäftsführer Christian Glarcher eine großzügige Spende in der Höhe von € 1.000,00 von der Ortsleiterin der Landjugend Itter, Frau Verena Thaler, entgegennehmen.

Bei der großzügigen Spende handelt es sich um einen Teilerlös vom Itterer Jungbauernball.

Wir möchten uns bei allen Beteiligten auf das Herzlichste bedanken und werden diese Spende zielgerichtet für unsere KlientInnen einsetzen.

Ein herzliches Vergelt's Gott!



V.l.n.r.: Obfrau Magdalena Unterberger, Ortsleiterin Verena Thaler, GF Christian Glarcher.

SIMON THALER

Imker aus Leidenschaft

Ein Itterer Original stellt sich vor



Vor 10 Jahren haben Simon Thaler und seine Frau Cilli die Leidenschaft für die Bienen entdeckt und die Imkerei zu ihrem Hobby gemacht.

Es ist nicht leicht, hochwertigen Honig zu produzieren. Deshalb lassen wir uns von Simon Thaler selbst erklären, was ihn dazu bewogen hat und auf was er besonderen Wert legt:

Eigentlich waren es die Ambitionen des Sohnes Balthasar. Mit ihm hat Simon

den ersten Imkerkurs belegt und mit drei Bienenschwärmen begonnen, Honig herzustellen. Durch ihren „Imkerpaten“ Matthäus Riedmann wurden sie in die Geheimnisse der Imkerei eingeweiht. Die Bienen bewohnen die Bienenstöcke am Rand des Schlosses, so zu sagen „in einem unbekanntem Land, vor gar nicht allzu langer Zeit“. Dieser Kraftplatz ist umgeben von einer besonderen Pflanzenwelt, so dass die Bienen bereits im

Frühjahr mit Weidenpollen versorgt werden können. Den wunderbaren Nektar der Akazien- und Ahornbäumen lassen sich die Bienen im Sommer hindurch schmecken. Nachdem die Bienenstöcke von Wäldern umgeben sind, ergibt es einen wunderbaren Waldhonig, da nur einmal im Jahr Honig geschleudert wird. Die Honigproduktion ist auch mit viel Aufwand verbunden.

Ein Sprichwort lautet: „Wer rastet, der rostet“. Deshalb bildet sich Simon Thaler auch weiter und besucht Online-Schulungen im Internet.

Simon Thaler hat sich immer gefreut, als die Schulkinder zu einer Exkursion kamen und in die Welt der Bienen eintauchen durften. Er würde auch in Zukunft wieder mit dem Bienenzuchtverein Söll diese Erkenntnisse an die Schulkinder gerne weitergeben.

Die Familie Thaler ist nur eine Familie in Itter, die hervorragenden Honig produziert. Jeder ImkerIn hat sich spezialisiert und produziert hochwertigen Honig mit seinem eigenen, einzigartigen Charakter und Geschmack!

**Priska Paratscher
für das Redaktionsteam**

SOALTEBA

Vergangenes und Neues im Chorgeschehen

Zuerst einmal ein kleiner Rückblick auf den Sommer. Am 04. Juni 2023 waren wir in Reith bei Seefeld eingeladen, um am dortigen Kranzlingen teilzunehmen. An mehreren Stationen sangen wir ein paar unserer Lieder und konnten auch anderen Chören bei ihren Vorträgen zuhören. Eine richtig nette Veranstaltung mit viel Gesang und musikalischen Klängen.

Die Verköstigung beim Dorfabend am 07. Juli 2023 wurde von uns wieder mit Freude durchgeführt. Von den Besuchern wurden zahlreiche Portionen unserer Blattl mit Kraut oder Apfelmus verputzt.

Normalerweise machen wir dann um den Juli und August immer unsere mehr oder weniger verdiente Sommerpause. Dieses Jahr wurde die Sommerpause gestrichen. Eine Hochzeit stand an. Zwei unserer Chormitglieder, Miriam und Martin Neururer heirateten am 19. August

2023 kirchlich und wir wurden gebeten die Hochzeitsmesse zu gestalten. Wie die Messe uns gelungen ist, können wir nicht sagen, da sie nach Redaktionsschluss unserer Gemeindezeitung stattfand.

Doch nun zum Blick in die Zukunft. Ich muß ein bisschen ausholen. Im letzten November waren wir in der Kelchsau beim Bezirkssingen des Chorverbandes Tirol als aktiver Chor dabei. Es war eine total gelungene Veranstaltung mit vielen Chören aus dem ganzen Bezirk. So viele, dass jeder Chor maximal zwei bis drei Lieder singen konnte, sonst wäre es ein Gesangsmarathon geworden. Da es eine so schöne Veranstaltung war, haben wir entschieden, uns für das Bezirkssingen 2023 zu bewerben und haben den Zuschlag vom Bezirksvorstand bekommen.

Wir laden alle Freunde des Chorgesangs ein zu unserem Bezirkssingen am Frei-

tag, den 03. November 2023 im Turnsaal der Volksschule Itter zu kommen und unseren Chorfreunden aus dem ganzen Bezirk Kitzbühel zu lauschen. Wann die Veranstaltung losgeht, werden wir noch mittels Postwurf bekannt geben. Es würde uns jedenfalls sehr freuen, wenn wir den Turnsaal wieder mal zum brechen voll bringen. Für Getränke und einen kleinen Snack wird unsererseits gesorgt. Also, tragt euch gleich mal den 03. November als Fixtermin für das Chorsingen im Itterer Turnsaal ein.

**Martin Seebacher,
Schriftführer SoALTeBa**

**CHOR
VERBAND
TIROL**

DORFFESTVEREIN ITTER

20. Itterer Dorffest

20 Jahre Dorffest Itter – ein Grund zum Feiern, deshalb wurde heuer das Fest offiziell mit allen Vereinsvorständen sowie Vereinsvorständinnen und dem Bürger-

meister feierlich mit einem Bieranstich eröffnet.

Ein großer Dank gilt den mitwirkenden Vereinen, ohne die es nicht möglich wäre,

so ein Fest reibungslos über die Bühne zu bringen.

Auch unsere kleinen Gäste kamen heuer nicht zu kurz, da unser Kinderprogramm erweitert wurde. Elsa – die Eiskönigin stattete den kleinen Festbesuchern und Festbesucherinnen einen Besuch ab und sorgte für leuchtende Augen bei Groß und Klein.

Großen Anklang fand wie letztes Jahr auch das Maibaumkraxeln, hier gilt ein großes Dankeschön an „Die Steigerei“ für die super Organisation und Durchführung.

Ein herzliches „Vergelts Gott“ gilt aber vor allem allen Besuchern und Besucherinnen und wir freuen uns schon auf nächstes Jahr.

**Euer Dorffestverein,
Thomas Feller jun.**



Obleute der Itterer Vereine

Landjugend Itter

Spenden

Der Tiergestützte Intervention am Bauernhof Z'Poifn in Penning konnten wir im vergangenen Monat eine Spende von € 500,- überreichen. Wir wünschen der Klasse in Penning noch viel Spaß und der Familie Nissl noch schöne Momente auf ihrem Bauernhof.



Riesenwuzzlerturnier beim Dorffest

Dieses Jahr veranstalteten wir zusätzlich zu unserem Bierwagen beim Dorffest noch ein Riesenwuzzler-Turnier. Vielen Dank an alle, die mitgemacht haben. Besonders, dass so viele Itterer/Innen dabei waren.



Das hat uns sehr gefreut und es war mords a Gaudi!

Vielen Dank auch an all unsere Mitglieder, ohne euch wäre so eine Veranstaltung nicht möglich gewesen!

Patricia Thaler

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Drei wunderbare Jahre gehen zu Ende.

Drei neue, spannende Jahre liegen vor dem neugewählten Ausschuss.

Am 12. August 2023 fand unsere Jahreshauptversammlung mit anschließenden Neuwahlen beim Gasthaus Rössl statt. Zuerst blickten wir gemeinsam auf die vergangenen drei Jahre zurück. Die zahlreichen Veranstaltungen, Projekte und Ausflüge der letzten Periode können sich sehen lassen.

Bei der anschließenden Neuwahl ergab sich folgender Ausschuss:

- Obmann:** Florian Schipflinger
- Stv.:** Sebastian Oberhauser
- Ortsleiterin:** Elisabeth Faistenauer
- Stv.:** Isabella Sieberer
- Schriftführer:** Simon Schipflinger
- Kassier:** Patrick Sieberer
- Stv.:** Sebastian Lanzinger
- Beiräte:** Verena Thaler, Nina Sieberer, Elias Pfister, Marie Oberhauser

Wir gratulieren dem vergangenen Ausschuss zu einer großartigen Periode und

starten voller Ehrgeiz in die nächsten drei Jahre!

Simon Schipflinger



OBST- UND GARTENBAUVEREIN ITTER

Blumenausflug zu den Weihenstephaner Gärten



Nach coronabedingter Pause fand heuer wieder unser beliebter Tagesausflug für die Itterer Gemeindebürger statt. Am Samstag den 24. Juni brachen wir bei herrlichem Wetter mit dem Reisebus in Richtung Bayern auf. Nach eineinhalb stündiger Fahrt kamen 39 TeilnehmerInnen entspannt und in fröhlicher Erwartung eines informativen Tages in der Isarstadt Freising an. Als Erstes erkunde-

ten wir den Staudengarten und konnten bei einem langen Rundgang viele prachtvolle Bäume, Sträucher und wohlriechende Kräuter kennenlernen. Dabei entstand so manche nette Fachsimpelei mit unseren mitgereisten Kräuter- und Gartenexpertinnen. Bevor es zum Mittagessen auf den Weihenstephaner Berg ging, machten die meisten einen Abstecher zum naheliegenden Versuchsgarten.

Mit Schweinebraten, Gulasch oder Käsespätzle stillten wir unseren Hunger im herrlichen Gastgarten des Bräustüberls. Viele ließen sich ein Bier aus der angrenzenden Staatsbrauerei Weihenstephan schmecken und konnten sich von der Qualität des „bayrischen Grundnahrungsmittels“ überzeugen.

Bei einem langen Verdauungsspaziergang besichtigten wir am Nachmittag den Hof- und den Parterregarten. Die schattigen Plätze luden zum Verweilen ein und so mancher Reiseteilnehmer konnte in aller Ruhe die prächtigen Anlagen auf sich wirken lassen.

Um 16:00 Uhr traten wir mit vielen neuen Eindrücken und erworbenem Wissen die Heimreise an. So fand ein schöner gemeinsamer Blumenausflug mit netten Gesprächen und Nachbetrachtungen während der Busfahrt seinen Ausklang. Ein herzliches Dankeschön gilt der Gemeinde Itter und dem TVB für die Übernahme der Fahrtkosten.

Vielleicht darf ich in zwei Jahren wieder einen Ausflug organisieren.

Thomas Plankensteiner

FREIWILLIGE FEUERWEHR ITTER

Runde Geburtstage

Ehemalige Kommandanten der FF Itter feiern runde Geburtstage

Im Juli feierte BI „Pepi“ Pockenauer seinen 70. Geburtstag, OBI Reinhard Astner hatte seinen 50er bereits im Februar.

Die Kameraden der FF Itter wünschen nochmals jeweils alles Gute zum Runden und weiterhin viel Glück und Gesundheit!

Bernhard Gems



LG DECKER ITTER

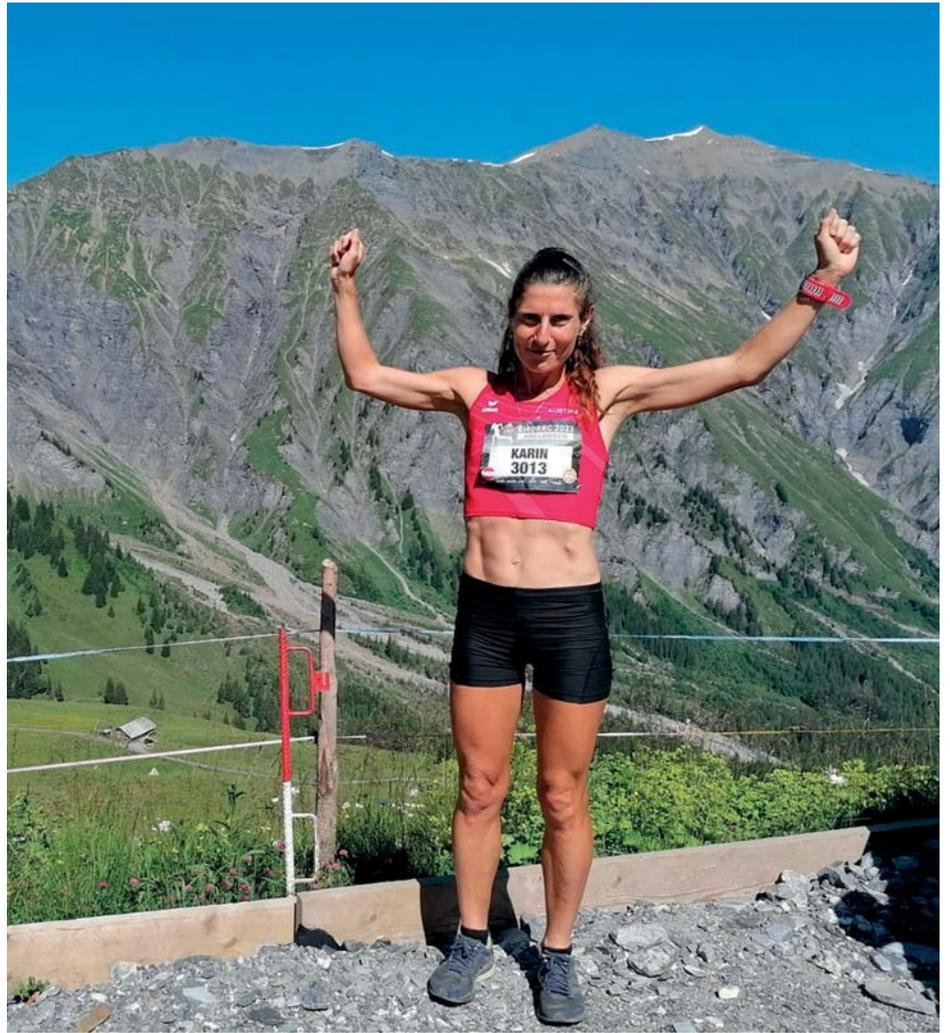
Karin Freitag ist Masters Europameisterin

Bei der Masters Europameisterschaft (ab 35 Jahren) im Berglauf konnte die Spitzenathletin Karin Freitag heuer wieder glänzen.

Bei dem in Adelboden ausgetragenen Berglauf über knapp 9 km und 700 hm zeigte sie ihre Stärke und konnte sensationell den Europameistertitel über alle Altersklassen hinweg für sich entscheiden. Zudem gab es noch Bronze im Frauenteam mit Kerstin Krabath und Anna Widder. Wir gratulieren unserer Karin sehr herzlich und freuen uns, sie nun als Europameisterin bezeichnen zu können.

Auch erfreuliche Ergebnisse gab es von unseren Nachwuchsathlet:innen beim Alpencup in Kössen. In den Klassen WU14 und MU14 zeigten Lena Gems und Jonas Schipflinger groß auf und konnten jeweils ihre Klasse gewinnen. Für einen weiteren sorgte Andrea Knapp in der W50.

Simon Rabl Karin Freitag



XUND INS LEBEN

Erlebnissportwoche Itter 2023



Die Erlebnissportwoche von XUND INS LEBEN, vom 21.-25. August 2023 war ein voller Erfolg. Für die Kinder der Gemeinde standen spannende und erlebnisreiche Tage am Programm. Die motivierten Kinder machten die Tage zu einem unvergesslichen Erlebnis. Inhaltlich wurden verschiedenste Spiele & Sportarten ausprobiert, bei denen neben Teamwork auch Strategie gefordert war. Neben gemeinsamen Spielen wie dem Strippensurfer konnten die Kinder an den Trendsport-Geräten ihre Fähigkeiten und Talente ausleben.

Wir bedanken uns bei der Gemeinde für die tolle Unterstützung und bei den Kindern für die Teilnahme, gleichzeitig hoffen und freuen wir uns auf motivierte Kinder im nächsten Jahr.

**Mit sportlichen Grüßen,
Team Xund ins Leben**

SCHICLUB ITTER

Rafting in Kössen

Ein tolles Erlebnis für 30 Kinder und 10 Trainer war der Ausflug zum Rafting nach Kössen.



Mit dem Bus starteten wir gleich in der Früh, um ausreichend Zeit fürs Umziehen und die Einschulung durch die Guides von „SportundNatur“ zu haben. Nach dem Alter wurden die Kinder in fünf Gruppen bzw. Boote eingeteilt und die Begleitpersonen zugeteilt. Bevor der Paddelspaß richtig beginnen konnte, musste auf einigen Booten noch das

Rudern gezeigt und geübt werden. Während der rund 2-stündigen, gemütlichen Fahrt durch die Entenlochklamm konnte die Natur genossen und die Oberarme trainiert werden. Die älteren Kinder nutzten immer wieder die Möglichkeit aus dem Boot auszusteigen und kurze Passagen zu schwimmen. Das Wasser war eisig kalt, aber es war ein tolles Erlebnis!

Nach der Rückfahrt erwartete uns Matti im Freischwimmbad Itter schon mit leckeren Hotdogs, kalten Getränken und Eis. Den Nachmittag verbrachten wir noch gemeinsam mit Volleyball und Fußball spielen oder beim Schwimmen.

Start Hallentraining

Am Samstag, den 16.09.2023 starten wir mit unserem Hallentraining zur Vorbereitung auf die kommende Wintersaison. Eingeladen sind alle sportbegeisterten Kinder ab 6 Jahren aus Itter- trainiert wird jeden Samstag Vormittag ca. 1,5 Stunden im Turnsaal der Volksschule Itter. Wir bitten alle Interessierten um Kontaktaufnahme über unsere Webseite (www.skiclub-itter.at) oder telefonisch bei Gudrun Fuchs unter Tel.: 0664/4652343.

Einladung Jahreshauptversammlung

Wir laden alle Mitglieder bzw. Eltern zur diesjährigen Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am Freitag, den 22.09. ab 19 Uhr im Sporthotel Tirolerhof ein! Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer!



Gudrun Fuchs

NINA ASTNER

Saisonrückblick 2022/23

Die letzte Saison war geprägt von Enttäuschungen und Verzweiflung. Zeitweise wollte einfach gar nichts funktionieren. Jedoch gab es kleine Lichtblicke, die mir zeigen: Ich kann das schaffen!

Dieses Jahr war vieles anders. Aufgrund meines 3. Platzes in der GS-Europacup-Gesamtwertung im letzten Jahr stieg ich in den A-Kader auf und wurde somit auch ins Weltcupteam aufgenommen. Eine ganz neue Situation mit neuen Herausforderungen, die es zu bewältigen gab. Die Erwartungen und Ziele waren hoch.

Im Sommer waren wir in Ushuaia, für mich das erste Mal auf Übersee. Die restliche Vorbereitung verbrachten wir Großteils im Pitztal und im Schnalstal. Wir trainierten meist sehr anspruchsvoll als Vorbereitung für den Saisonauftakt in Sölden, schwierige Hänge sowie oft auch schwierige Bedingungen. Ich habe mir sehr schwer getan, mir mein Grundgefühl für einen guten Schwung aufzubauen. Im Nachhinein glaube ich, ich habe mir bereits zu diesem Zeitpunkt viel zu viele Gedanken gemacht, warum ich es nicht hinbekomme und habe mich eventuell auf zu viele Sachen versteift. Schließlich wollte ich doch bereits in Sölden zeigen, dass ich es kann.



Nachdem der Saisonauftakt in Sölden aufgrund der Wetterlage nicht stattfinden konnte, reisten wir in den schönen Norden nach Levi (Finnland), um uns dort auf die kommenden Weltcupslaloms vorzubereiten. Ich schaffte es, mich in der Quali durchzusetzen und durfte erstmalig auch in einem WC-Slalom starten, was mich sehr freute.

Die Reise ging dann direkt weiter nach Killington, wo schließlich auch die GS-



Saison startete. Zu viele kleine Fehler verhinderten leider eine Qualifikation in die Top 30. Und es folgten weitere Enttäuschungen auch bei den Europacup-Rennen. Zu unkonstant, zu viele Fehler und ein angeknacktes Selbstvertrauen. Keine optimale Vorraussetzung für die doch sehr schwierigen Rennen in Sestriere und am Semmering. Die Wetterlage machte es den Veranstaltern schwer, überhaupt Weltcuprennen auf die Füße zu stellen. Die Bedingungen waren dementsprechend auch nicht gerade einfach, was jedoch keinesfalls eine Ausrede sein soll! Doch wenn das System gerade nicht zu funktionieren scheint und die Sicherheit fehlt, dass das was ich mache gut ist, wird es umso schwerer bei solchen Bedingungen mithalten zu können.

Über die Feiertage blieb dann endlich wieder ein bisschen Zeit für ein paar Tage Training. Mein Trainer Florian Stengg half mir in diesen paar Tagen sehr, wieder ein Gefühl dafür zu bekommen, was ich tun muss. Ich konnte mir wieder ein wenig Sicherheit holen. Und es machte sich bezahlt. Beim darauffolgenden Rennen in Kranjska Gora schaffte ich es, mich erstmalig für den zweiten Durchgang zu qualifizieren. Endlich ein Lichtblick. Am Ende war es Platz 26 und meine ersten Weltcuppunkte. Ich war überglücklich, diesen ersten Schritt geschafft zu haben und mir selbst bewiesen zu haben, dass ich es kann.

Am darauffolgenden Tag verpasste ich die Qualifikation nur sehr knapp, doch auch das stimmte mich nicht negativ. Was daraufhin jedoch folgte, war eine erneute Abwärtsspirale, die mir den letzten Nerv raubte. Hinzukommend hatte ich Probleme mit Rückenschmerzen, die mein normales Fahrverhalten beeinflussten. Auch im Europacup wollte es nicht funktionieren, wo ich sowohl durch verpasste, als auch durch verpatzte Rennen quasi wieder einen Neustart machen musste. Mit einem 9. Platz in Gaellivare konnte ich mir jedoch ein paar wichtige Punkte holen.

Es gab ein paar Lichtblicke, doch alles in allem war diese Saison sehr enttäuschend für mich. Wichtig ist jetzt, die Situation nüchtern zu bewerten, Schlüsse daraus zu ziehen und daraus zu lernen. Ich denke, besonders in schlechten und schwierigen Zeiten lernt man sehr viel über sich selbst.

„Manchmal muss man einen Schritt zurückgehen, um Anlauf zu nehmen“ – heißt es so schön. Also seid gespannt!

Vielen Dank an alle, die immer hinter mir stehen und an mich glauben, auch wenns mal nicht so ganz nach Plan läuft. Ich schätze das wirklich sehr!!

Nina Astner

Die neue Itterer Sport- und Fitnesswiese

Ein Fitnessstudio inmitten der Natur



Viele sehnen sich nach einem Ort der Bewegung und Erholung. Die neue Sport- und Fitnesswiese in Itter, eine moderne Anlage der Gesundheit und Aktivität, bietet genau das.

Auftraggeber des Projektes ist die Gemeinde Itter, die mit Unterstützung des Tourismusverbandes Region Hohe Salve und dem Land Tirol ein hochwertiges Konzept für Einheimische sowie Gäste geschaffen hat.

Mitten im Grünen wurde von dem Hopfgartner Unternehmen Atelier Arti eine Sport- und Fitnessfläche errichtet. Vom Ortskern aus ist die Fitnesswiese über die

Dorfrunde zu Fuß zu erreichen und kann so außerdem als Zwischenstopp in eine Wanderung oder einen Spaziergang eingebaut werden.

Die breit gefächerte Ausstattung bietet für alle Altersgruppen und Fitnesslevel die passenden Geräte und eignet sich somit ideal für Sportvereine, Familien oder Hobby-Sportler.

Mit den verschiedenen Stationen können Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit, Gleichgewicht und Koordination trainiert und gestärkt werden. Ausgestattet ist der Fitnessplatz mit Battleropes, Slackline, Balancierhölzern, Bockspring-Anlage, Calisthenic-Anlage und noch weiteren

Geräten. Unzählige Möglichkeiten also, um die eigene Gesundheit und Fitness zu trainieren. Die frische Luft und die Natur motiviert zusätzlich und lockt Aktive zum neuen Sport-Treffpunkt in Itter.

Um ein solches Projekt umsetzen zu können, ist eine gute Zusammenarbeit notwendig. Ein besonderer Dank gilt dem Grundeigentümer für die Bereitstellung der notwendigen Fläche. Weiters dem Atelier Arti für die gute Ausführung.

Der Tourismusverband Region Hohe Salve und die Gemeinde Itter wünschen allen Aktiven viel Spaß beim Training.



Treue Gäste in Itter

Im Sommer 2023 konnten wir wieder unsere treuen Gäste in Itter hochleben lassen und ehren:



Ehrung Familie Dinsleder-Magagna



Gästeehrung Familie Fasser

Sporthotel Tirolerhof

50 Jahre: Familie Andrea Dinsleder-Magagna

Ferienhaus Sebastian

10 Jahre: Familie Clauss

Gästehaus Schipflinger

10 Jahre: Familie Fasser

Stammgästewoche 2023

Die heurige Stammgästewoche fand vom 12.06.2023 bis zum 16.06.2023 der Region Hohe Salve statt.



Eine vielfältige und lustige Truppe aus drei verschiedenen Ländern machte sich eine Woche lang gemeinsam mit uns auf den Weg, unsere Region Hohe Salve auszukundschaften.

Zunächst forderte am Eröffnungsnachmittag auf dem Gipfel der Hohen Salve ein Regionsquizz unsere Stammgäste, was erfolgreich gemeistert und mit tollen Preisen belohnt wurde. Umrahmt wurde der Nachmittag von Weisenbläsern und einer gemütlichen Atmosphäre bei bestem Wetter.

Am Folgetag ließ eine sehr interessante Kirchenführung der Hopfgartner Barockkirche unsere Gäste erstaunen, denn einen so geschichtsträchtigen Dom bekommt man nicht alle Tage ausführlich mit seiner Geschichte und Sagen erklärt. Das anschließende Beisammensein mit Kaffee und kleiner Jause ließ den Tag zu friedem ausklingen.

Am Mittwoch lernten unsere Stammgäste eines unserer kulinarischen Highlights der Region kennen: das Geheimnis der Brixentaler Brodakrapfen! Beim Itterer Waldhof konnten alle ihr Können beim Ausrollen des Teiges beweisen und im Nachgang ihre eigenen Brodakrapfen befüllen und ausbacken lassen. Der gemeinsame Verzehr bei musikalischer Unterstützung des Hofbesitzers Stefan Fuchs war natürlich besonders gesellig.

Das Wochenhighlight war unser Tagesausflug ins wunderschöne Kaiserbachtal. Dafür wurde extra ein Bus bei der Firma Lüftner engagiert. Das erste Ziel war die Latschenkiefer Brennerei Hofmann und wir erfuhren, worin die Latschenkiefer alles ihre Verwendung findet. Danach ging es zur Fischbachalm, wo ein leckeres Mittagessen auf uns alle gewartet hat. Nach dem Mittagessen ging es zur Gedenkkapelle der Bergtoten und/oder zum Nachmittagsspaziergang, ehe Kaffee/Kuchen/Eis genossen wurde, bevor uns am Nachmittag der Bus zurück nach Hopfgarten brachte.

Der Abschlussnachmittag fand im Mariasteinerhof in Mariastein mit einer tollen Grillerei statt. Das Grillbuffet ließ keine Wünsche offen. Verschiedene Fleischsorten, Scampis, bestes regionales Gemüse,

Reis, Pommes – jeder kam zu seinem Genuss. Das hauseigene Eis und der Kaffee/Kuchen ließen den Nachmittag mit einem lachenden und einem weinenden Auge für alle Teilnehmer ausklingen.

Folgende Ehrungen konnten im Zuge der Stammgästewoche vergeben werden:

- 50 Jahre** Andrea Dinsleder-Magagna, Österreich
- 45 Jahre** Ans König, Niederlande
- 40 Jahre** Helga & Siegfried Sieberath, Deutschland
- 40 Jahre** Dieter & Kunigunde Nocon, Deutschland
- 35 Jahre** Dieter Pasch, Deutschland
- 35 Jahre** Dina & Kees Buckens, Niederlande
- 30 Jahre** Veronika & Günther Rettig, Deutschland
- 30 Jahre** Barbara & Günther Beyer, Deutschland
- 25 Jahre** Birgit Laaß, Deutschland
- 25 Jahre** Brigitte Meyer, Deutschland
- 25 Jahre** Irmgard Miller, Deutschland
- 20 Jahre** Arne König, Niederlande
- 20 Jahre** Silvia & Roland Frey, Deutschland
- 5 Jahre** Elisabeth Arnold, Deutschland



Almabtriebsfeste in der Ferienregion Hohe Salve

Die bunte Tradition im Herbst

Wenn sich die Blätter bunt verfärben und der Herbst ins Land zieht, kommen die Kühe von der Alm zurück ins Tal. Und in der Ferienregion Hohe Salve wird das prächtig gefeiert!

Rahmenprogramm in der Almabtriebs-Woche

Samstag, 16.09.:

Imabtrieb bzw. „Hoamfohrafestl“ in Angerberg

Montag, 25.09.:

Weitblickwanderung auf der Hohen Salve / Tracht ist Kultur – Besuch bei Tracht & Braut Helene Mayr / Pferdekutschenfahrt durch Hopfgarten

Dienstag, 26.09.:

Wiesenkräuterführung in Hopfgarten / Workshop Grüne Kosmetik / Ein Abend rund um die Tiroler Tradition

Mittwoch, 27.09.:

Hof- und Käsereiführung bei den Milchbuben / Esel – und Lamawanderung z'Poifn

Donnerstag, 28.09.:

Brauchtum miterleben – Boschen binden beim Lechnerhof / Brot backen am Permaparadieshof / Schlaferabend im Hotel Leamwirt

Freitag 29.09.:

Almwanderung in der Kelchsau mit Führung durch die Erlebnisalm Niederkaser / Tiroler Abend in der Salvena

Samstag 30.09.:

großer Almabtrieb in Hopfgarten und in der Kelchsau / Kleiner Almabtrieb in Itter

Alle Informationen zum traditionellen Rahmenprogramm und den Almabtrieben gibt es auf der Website der Ferienregion Hohe Salve

www.hohe-salve.com/almabtrieb

Erfolgreiche Sommersaison im Schwimmbad Itter

Nach der großartigen Aufwertung des Freischwimmbades durch die gemeinsame Arbeit der Gemeinde Itter und des Tourismusverbandes Region Hohe Salve, startete die Sommersaison erfolgreich mit Anfang Juni.

Viele große und kleine Besucher genossen das Schwimmbadgefühl mit traumhaften Bergblick in vollen Zügen.

Neben den sehr warmen Temperaturen im Juni, heizte auch am 25.06. die Band „Back to Paradise“ die Gäste nochmal so richtig ein!

Das Veranstaltungshighlight war allerdings der Familien-Sonntag am Vatertag, wo man sein Können bei verschiedenen Spielstationen testen und kleine Preise erhaschen konnte. Die Grillerei, der Wasserspaß und auch das Kinderschminken fanden großen Andrang.

Nicht verpassen sollte man am 02.09.2023 das Open-Air Kino Event!



Familiientag Hohe Salve

Am Sonntag, 15. Oktober 2023 verwandelt sich Tirols schönster Aussichtsberg, die Hohe Salve, sowie die Kleine Salve in ein wahres Kinderparadies!

Ein buntes Kinderprogramm, kulinarische Highlights und spannende Stationen warten dort auf kleine und große Gipfelstürmer.

Die Bergbahn Hohe Salve in Hopfgarten und die Salvistabahn in Itter bringen Sie dabei ganz bequem dem Himmel ein Stück näher und das zu vergünstigten Preisen.

Am Familiientag erhalten Sie Ihr Tagesticket für die Salvenbahnen und Salvistabahn zum halben Preis! Also nichts wie rauf auf die Kleine Salve und Hohe Salve und rein ins familienfreundliche Berg-Erlebnis.

Nähere Informationen unter www.hohe-salve.com/familiientag

SAVE THE DATE

Terminvorschau September & Oktober

02.09.
Open-Air Kino im Schwimmbad Itter

10.09.
Berg.KLANG auf der Hohen Salve

15.09.
Musikatenhoagascht beim Tirolerhof

30.09.
kleiner Almbtrieb in Itter

30.09.
Portugiesischer Abend im Salvista Stadl

30.09.
Herbstlauf / Alpencup der LG Itter

08.10.
Herbstfest im Salvista Stadl

21.10.
Törggelen im Salvista Stadl

22.10.
Großes Hoffest beim Litzlbauer



PFARRE

Generalputz

Ein aufwendiger Kirchenputz konnte mit Hilfe der FFW Itter durchgeführt werden.

Am 8. Juli 2023 konnte nach einigen Jahren aufgrund der großartigen Mithilfe der FFW-Itter in der Kirche

ein „großer Kirchenputz“ bewältigt werden.

Mit langen Leitern, Staubsaugern und Putzwerkzeugen ausgerüstet, wurden das Kirchengewölbe, die Heiligenfiguren sowie die Kirchenfenster von Spinnen, Staub und Rus befreit. Ebenso wurden die Totenkapelle, die Fenster der Sakristei

sowie der Kirchenboden von Helferinnen gereinigt.

Im Anschluss wurde von PGR Johann Lanzinger eine Fleischkäse-Jause spendiert, vielen Dank dafür!

Die Pfarre Itter bedankt sich bei allen Feuerwehrmännern, Helferinnen sowie Pfarrgemeinderäten für Ihren Einsatz, Dank Euch erstrahlen die Kirchenräume wieder von allen Seiten.

Sonja Schipflinger



PFARRE ITTER ST. JOSEF

Herbst-Termine 2023

10.09.2023 Itterer Fest-Sonntag

08:30 Festgottesdienst
Prozession ins Dörfel, anschließend Frühschoppen beim Pavillon

01.10.2023 Erntedank

10:00 Festgottesdienst
mitgestaltet von der Landjugend, Bauern und Bäuerinnen, anschließend Frühschoppen beim Pavillon

14.10.2023 19:00 Jubel-Gottesdienst

für Ehepaare, die 25/30/40/50/60 Jahre gemeinsamen Lebensweg gegangen sind, anschl. Agape im Pfarrhof

01.11.2023 Allerheiligen

08:30 Festgottesdienst
feierlich gestaltet
13:30 Rosenkranz für die Verstorbenen des vergangenen Jahres, festlich gestaltet von der Musikkapelle, anschließend Friedhofsgang mit Totengedenken und Gräbersegnung

02.11.2023 Allerseelen

19:00 Gottesdienst für die Verstorbenen des letzten Jahres

05.11.2023 Seelensonntag

08:30 Gottesdienst mit Gedenken für die Verstorbenen beider Weltkriege

11.11.2023 Bruderschaftsgottesdienst

für alle Verstorbenen von Mai – Nov/23

18.11.2023 Cäcilia-Feier

19:00 Uhr Festgottesdienst

Rorate Gottesdienste:

jeweils **Freitag** im Advent **06:30 Uhr** von verschiedenen Gruppen mitgestaltet
01.12., 15.12., und 22.12.2023
mit anschließendem Frühstück im Pfarrhof

08.12.19 Mariä Empfängnis

08:30 Uhr festlicher Gottesdienst

Die Gottesdienste an den Adventssonntagen werden musikalisch von verschiedenen Gruppen gestaltet!
Zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen möchten wir alle Itterer/innen recht herzlich einladen.

Was ist los?

Open-Air-Kino 02.09.

Notarsprechstunde 19.09

Schiclub:
JHV mit Neuwahlen 22.09.

Problemstoffsammlung 05.10.

Freiluftkino

Am 2. September
wird unter freiem Sternenhimmel
der Kinohit

Top Gun: Maverick
vorgeführt.

Die Veranstaltung wird
im Schwimmbad Itter stattfinden.

Beginn ist um 21.00 Uhr.

Der Eintritt ist frei.

Bei Schlechtwetter findet die Aufführung in der
Turnhalle der Volksschule statt.

Wias friara wor...

Wer kennt dieses Bild?

Die Auflösung in der nächsten Ausgabe
der Gemeindezeitung.

Die Auflösung
von der Juni-Ausgabe:
Ehemaliges Gasthof „Schlossblick“
in Itter

